Presseinformation

11. Mai 2007

12. Mai ist der Internationale Tag der Pflege

Schabl: NÖ Sozialbetreuungsberufegesetz 2007 dem NÖ Landtag vorgelegt

Aufgrund der steigenden Lebenserwartung erlangt die Betreuung von älteren Personen immer mehr Bedeutung, ebenso die Unterstützung von Menschen mit Behinderung. Die NÖ Landesregierung beschloss nun, das NÖ Sozialbetreuungsberufegesetz 2007 als Regierungsvorlage dem NÖ Landtag zu übermitteln. „Viele Personen bedürfen zusätzlich zur medizinischen Pflege auch einer umfassenden sozialen Betreuung, sodass mit Krankenpflegeberufen alleine nicht das Auslangen gefunden wird. Deshalb ist die Schaffung eines gesetzlich geregelten Berufsbildes für SozialbetreuerInnen wichtig“, fasst Sozial-Landesrat Emil Schabl die Bedeutung der neuen bevorstehenden gesetzlichen Regelung am Vortag zum Internationalen Tag der Pflege zusammen.

„Mit diesem Entwurf wurde endlich eine einheitliche berufsrechtliche Regelung für den Bereich der Sozialbetreuung geschaffen. Doppelgeisigkeiten werden damit beseitigt und Grundlagen für eine Vereinheitlichung der Berufsbilder und -bezeichnung sowie einheitliche Qualitäts- und Ausbildungsstandards festgelegt“, betont Schabl. Jeder Betreuungs- bzw. Pflegebedürftige soll die bestmögliche Form nach seinen Vorstellungen erhalten können.

Um diese Herausforderungen auch bewältigen können, müssen die gesetzlichen Rahmenbedingungen stimmen. Dabei geht es um ein Bündel von Maßnahmen, um den vielfältigen Vorstellungen der Betroffenen gerecht zu werden. „Wir stehen vor großen Herausforderungen, sind aber am richtigen Weg. Die ständige Weiterentwicklung des Angebots und der Qualität im Bereich der Betreuung und Pflege älterer Menschen ist eine bedeutende Aufgabe“, so Schabl abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at